

Lieber Papa, liebe Mutti,

Ich bin so nervös, als ob ich selbst auf der America nach Bremerhaven fahren sollte. Ich war eben am Reisebüro, und habe eine Reservation für Cabine C-48 mit einem Scheck über \$460 bezahlt. Der Agent hat noch einmal bei der Schifffahrtsgesellschaft angerufen und die Auskunft erhalten, dass Touristenklasse für den 10. April so wie für den 21. März "fast aussichtslos" sei. Ich habe ihn aber gebeten bis zum letzten Augenblick zu versuchen eine Touristenklasse Reservation zu bekommen. Er sagte es wäre selbst auf dem Schiff noch möglich diese Änderung zu machen, und das Geld zurück zu bekommen. Ich erklärte ihm die eventuelle Notwendigkeit das Visum zu verlängern, und er riet mir davon ab: "You are likely to have some embarrassment" meinte er, und ich bin der Ansicht, dass man mit der unentgeltlichen Entscheidung nicht bis zu letzt warten soll. Ausserdem habe ich wahrscheinlich am 9. 10. oder 11. April ein Examen in Geburtshilfe, und meine Abwesenheit zu der Zeit würde besondere Erlaubnis erfordern. Also habe ich ihn gebeten zu versuchen nur für den 21. eine Reservation Touristenklasse zu bekommen, und vom 10. April ganz abzusehen. Sollte sich noch etwas finden lassen, brauchen sich unsere Pläne in keiner Weise zu ändern. Es wird doch dasselbe Schiff sein.

Über die Fahrt bis N.Y. habe ich folgenden Vorschlag:

1. Dass alles schwere Gepäck 3-4 Wochen vorher Railway Express direkt aufs Schiff geschickt wird. Schreibt mir umgehend wieviel Stück es sein werden, damit ich von der Agentur die Plakate besorge.
2. Dass der Koffer für die Überfahrt 3 Tage vorher auf der Fahrkarte bis "North Philadelphia" aufgegeben wird.
3. Dass Omama und Opapa am 20. mit dem Tennessee nach Washington fahren, dort in dem nächsten Zug nach N.Y. bis North Philadelphia fahren, wo Margaret, Margrit und ich sie am Bahnhof treffen werden. Solltet Ihr auf diesen Plan eingehen, kann ich Opapa in allen Einzelheiten schreiben, wie er es mit dem Umsteigen machen soll. Ich würde ihnen kleine Deutsch-Englische Karten mitgeben, damit sie sich über das Allerwichtigste (Where is the men's room) (Is this the train to North Philadelphia) u.s.w. verständigen können.
4. Dass wir in Phila übernachten, und in aller Frühe nach N.Y. fahren - mit dem Wagen, Opapa und Omama alles in New York zeigen, was sie sehen wollen, ob wir sie aufs Schiff bringen. Solltet Ihr es anders entscheiden, wisst Ihr ja, dass ich alles mache. Opapa könnte ja mit mir darüber korrespondieren, wenn Ihr zu viel zu tun habt.

Nun muss auch ich anfangen zu arbeiten. Margrit hat sich fürs Wochenende angemeldet. Es scheint Ihr gut zu gehen. Schreibt, ob ich die Schiffekarten schicken lassen oder mitbringen soll. Übrigens kommt das Schiff am 29. in Bremerhaven an.

Kuss,

Joheer

P.S. Sie könnten auch bis  
N.Y. kommen und wir können  
dort im Hotel übernachten. Sicherlich wäre das weniger  
anstrengend für uns alle.